



Soeben erschien:

Die chronische Influenza (Grippe)

Von Prof. Dr. Franke, Braunschweig

140 Seiten mit Tafeln. Preis M. 8.—, geb. M. 6.80

Der auf eine lange Tätigkeit als Krankenhaus- und zugleich als Familienarzt zurückschauende und dadurch in wissenschaftlicher und praktischer Hinsicht in mancher Beziehung begünstigte Verfasser, der seit der Influenzaepidemie 1889/90 sein besonderes Interesse der Influenza und besonders ihren Folgen zugewendet und über seine Beobachtungen und Erfahrungen in verschiedenen Zeitschriften berichtet hat, legt sie jetzt in einem Bande zusammengefasst vor, bereichert durch neuere Erfahrungen seit der Epidemie 1918. Er wünscht dadurch nicht nur, dem öfters beklagten Übelstand der schweren Zugänglichkeit seiner Mitteilungen, sondern auch dem bisher bestehenden Mangel abzuhelfen, daß das große Gebiet der chronischen Influenza so auffällig vernachlässigt worden ist.

Spannkraft durch Atmung

Von Dr. med. Giesemann, Eisenach

Preis brosch. M. 1.80, geb. M. 3.—

In durchaus allgemeinverständlicher Weise, teilweise mit Bezugnahme auf die schöne Literatur, bespricht der Verfasser alles, was mit der Atmung und den damit in Zusammenhang stehenden Organen des menschlichen Körpers Berührung hat. Schließlich werden alle Beziehungen der Atmung zu den anderen Organen und die Frage ihrer Leistungssteigerung durch die tiefe Atmung geschildert. Verfasser geht dabei auf Lunge, Herz und Kreislauf, Muskel- und Nervensystem, Bauchorgane, Harn- und Geschlechtsorgane und das Gehirn ein. Die Arbeit ist flüssig und angenehm zu lesen.

Demnächst erscheint:

Chemische und mikrochemische Untersuchungs-Methoden

Von Dr. C. C. Schuntermann

Ca. 160 Seiten. Preis ca. M. 8.—

Die Erkenntnis der Bedeutung und des Wertes der klinischen Chemie in der Medizin hat die Forderung mit sich gebracht, die verschiedenen Methoden, die hier zur Anwendung kommen, zusammenzustellen und in Form eines Leitfadens der Öffentlichkeit zu übergeben. Die Chemie am Krankenbett als solche ist nichts Neues. Sie ist schon immer geübt worden. Neueren Datums sind aber die Mikro- und Halbmikrobestimmungen, bei denen man mit wenig Ausgangsmaterial exakte und genaue Untersuchungen anstellen kann.

Das vorliegende Buch bringt für jede Untersuchung eine Reihe von Methoden, die sich in der Praxis als gut und brauchbar erwiesen haben. Dadurch ist dem Analytiker die Möglichkeit gegeben, mit der jeweils geübten Technik schnellstens vertraut zu werden. Die Darstellung der Methoden ist so gehalten, daß der Geübte sofort die Bestimmung ausführen und auch der weniger Geübte schnell zu selbständigem Arbeiten gelangen kann. Außerdem ist aber auch besonderer Wert darauf gelegt, auf Fehlerquellen, die sich bei der Analyse erheben können, hinzuweisen und zu zeigen, wie man dieselben vermeiden kann.

Die Seele der Medizin

Von Dr. Gottlieb Pick, Auffig a. E.

128 Seiten. Preis brosch. M. 4.—, geb. M. 5.—

Das Buch ist reich an neuen Gedanken allgemeiner und medizinischer Art, verläßt bei aller Neigung, selbständige Wege zu gehen, nie den Boden der Wirklichkeit, der spröde Stoff wird gemeinverständlich und klar dargestellt. Es ist nicht nur geeignet, dem Arzt in diesen schweren Zeiten einen Halt zu geben und das Rückgrat zu stärken, es wird auch jedem, der an Volksgesundheit und Volkswohlfahrt Interesse hat, eine Fülle von Anregung und Belehrung bieten.

Aus dem Leben eines Heilstättenarztes

Von Hofrat Dr. S. Wolff, (früher Reiboldsgrün)

Preis M. 4.—, geb. M. 5.80

Hofrat Felix Wolff, der in der Tuberkulosebekämpfung und -behandlung Vielerfahrene, vom Geschick durch mannigfaltige wissenschaftliche und organisatorische Betätigung in der Tuberkulosebekämpfung und durch alle Freuden und Leiden eines Anstaltsleiters Geführte, ist von seinen Alters- und Zeitgenossen oft gedrängt worden, Erinnerungen aus seinem Leben zu schreiben. Ein solches Buch wird vielen etwas bringen; für Ältere wird es Erinnerungen aus den ersten Zeiten der Heilstättenbewegung und der planmäßigen Tuberkulosebekämpfung wachrufen; den Jüngeren wird es die Wege, die und da auch die Irrwege zeigen, die die Heilstättenbewegung und mit ihr die Tuberkulosebekämpfung gegangen sind. Wir können eine Bewegung nur dann verstehen, wenn wir ihre Geschichte kennen, mit ihren ersten Idealen und mit den Wandlungen der Anschauungen.

Die moderne Milchtherapie der Tuberkulose und Verdauungsstörungen

Von Sanitätsrat Dr. Wehsarg, Sommerau

Preis brosch. M. 3.60, geb. M. 5.—

Aus dem Biologischen Institut der bayerischen Landesturnanstalt, München.

Leiter Prof. Dr. E. Matthias

I. Körperbaustudien an den bayer. Wettkämpfern des Turnfestes in Bamberg

Von S. Leopold

Mit vielen Tafeln. Preis ca. M. 3.60



Verlag der Ärztlichen Rundschau Otto Gmelin

München 2 NW 3